

Autorinnen und Autoren = Auteurs et auteurs

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Soziale Arbeit = Revue suisse de travail social**

Band (Jahr): - **(2013)**

Heft 15

PDF erstellt am: **01.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Autorinnen und Autoren / Auteures et auteurs

Benoît Beuret, M. A., est chargé de recherche à la Haute école de travail social et de la santé – éesp – Vaud, dans le cadre du projet “Social Innovation – Empowering the Young for the Common Good” (SocIEtY) et doctorant en sociologie à l’Université de Fribourg.

Mail: benoit.beuret@eesp.ch

Jean-Michel Bonvin, est Professeur à la Haute école de travail social et de la santé – éesp – Vaud et Chargé de cours à l’Université de Genève. Ses intérêts de recherche actuels incluent les politiques du marché du travail dans une perspective comparative, la sociologie des entreprises et de l’administration publique, les théories de la justice économique et sociale.

Mail: jean-michel.bonvin@eesp.ch

Stephan Dahmen, M. A., est chargé de recherche à la Haute école de travail social et de la santé – éesp – Vaud, dans le cadre du projet “Social Innovation – Empowering the Young for the Common Good” (SocIEtY) et doctorant en sciences de l’éducation à l’Université de Bielefeld. Ses domaines de recherche et d’enseignement principaux sont les formes d’institutionnalisation des politiques sociales et éducatives, la sociologie de la jeunesse et le travail social.

Mail: stephan.dahmen@eesp.ch

Yves Emery, Prof. Dr., Docteur en sciences économiques, Professeur ordinaire à l’Institut de hautes études en administration publique (IDHEAP), responsable de la chaire de management public et gestion des ressources humaines. Directeur de recherches, consultant au sein de nombreux services publics au niveau suisse et international, auteur de multiples ouvrages et articles scientifiques. Yves Emery est entre autres rédacteur en chef associé pour la Revue internationale des Sciences Administratives (RISA).

Mail: yves.emery@idheap.unil.ch

Ruedi Epple, Dr. phil., Studium der Politikwissenschaft, Soziologie und Sozial- und Wirtschaftsgeschichte in Konstanz, Basel und Zürich. Beruflich zunächst beim Versöhnungsbund, beim Schweizerischen Gewerkschaftsbund und bei terre des hommes schweiz tätig, später als wissenschaftlicher Mitarbeiter bei der Forschungsstelle Baselbieter Geschichte und beim Bundesamt für Statistik. Seit 2006 Lektor am Studienbereich Soziologie, Sozialpolitik und Sozialarbeit der Universität Fribourg. Schwerpunkte: Geschichte und Theorie der Sozialen Arbeit sowie sozialwissenschaftliche Methoden.
Mail: ruedi.epple@unifr.ch

Barbara Erzinger, M.A. in Sozialarbeit und Sozialpolitik, wissenschaftliche Mitarbeiterin im Arbeitsschwerpunkt Soziale Intervention am Fachbereich Soziale Arbeit der Berner Fachhochschule. Forschungsschwerpunkte: Evaluationen von Case Management in den Bereichen Berufsbildung und Gesundheit sowie im Bereich systemische Beratung.
Mail: barbara.erzinger@bfh.ch

Miryam Eser Davolio, Dr., Erziehungswissenschaftlerin, Dozentin am Departement Soziale Arbeit der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften, forscht und lehrt zu den Schwerpunktthemen Soziale Arbeit, Migration und Integration, Rechtsextremismus sowie Jugendgewalt und -delinquenz. Letzte Publikation: Voélin, Sabine; Eser Davolio, Miryam & Lindenau, Mathias (Hrsg.) (2014). *Travail social entre résistance et innovation. Soziale Arbeit zwischen Widerstand und Innovation*. Genève et Lucerne: éditions ies et interact Verlag.
Mail: eser@zhaw.ch

Jutta Guhl, Soziologin und Sozialarbeiterin, wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Sozialplanung und Stadtentwicklung der Hochschule für Soziale Arbeit der Fachhochschule Nordwestschweiz. Sie lehrt und forscht zu den Themen Stadtentwicklung und Migration im Kontext Sozialer Arbeit. Letzte Publikation: Eser Davolio, Miryam; Guhl, Jutta & Rotzetter, Fabienne (2013). *Erschwerte Kooperation in der Sozialhilfe. Sozialarbeitende im Spannungsverhältnis von strukturellen Rahmenbedingungen und Professionalität*. Basel: Gesowip.
Mail: jutta.guhl@fhnw.ch

Dieter Haller, Prof. Dr., Soziologe und dipl. Sozialarbeiter, Dozent und Projektleiter im Arbeitsschwerpunkt Soziale Intervention am Fachbereich Soziale Arbeit der Berner Fachhochschule. Forschungsschwerpunkte: Evaluationen von Case Management in den Bereichen Berufsbildung und Gesundheit sowie Forschung im Bereich der Sozialhilfe.

Mail: dieter.haller@bfh.ch

Oliver Hümbelin, lic.rer.soc., wissenschaftlicher Mitarbeiter im Arbeitsschwerpunkt Soziale Sicherheit am Fachbereich Soziale Arbeit der Berner Fachhochschule. Forschungsschwerpunkte: Evaluationen von Case Management im Bereich Berufsbildung, Forschung im Bereich Sozialhilfe und soziale Ungleichheit.

Mail: oliver.huembelin@bfh.ch

Florentin Jäggi, M. Sc. in Erziehungswissenschaften, wissenschaftlicher Mitarbeiter im Arbeitsschwerpunkt Soziale Intervention am Fachbereich Soziale Arbeit der Berner Fachhochschule. Forschungsschwerpunkte: Evaluationen von Case Management in den Bereichen Berufsbildung und Gesundheit sowie Forschung im Bereich der Sozialhilfe.

Mail: florentin.jaeggi@bfh.ch

Julien Niklaus, Dr., est sociologue et anthropologue. Il a récemment achevé une thèse de doctorat en administration publique à l'Institut de Hautes Etudes en Administration Publique (IDHEAP) et à l'Université de Lausanne, portant sur le management de la police et de la sécurité publique. Sa dernière publication est la suivante: Niklaus, Julien (2012). The Influence of the Philosophy of Police Tactics on breaking down Social Barriers. *International Journal of Criminology and Sociological Theory*, 5 (1), 808–822.

Mail: julien.niklaus@ne.ch

Fabienne Rotzetter, M. A. Soziale Arbeit, ist wissenschaftliche Assistentin am Institut Professionsforschung und kooperative Wissensbildung der Hochschule für Soziale Arbeit der Fachhochschule Nordwestschweiz. Sie forscht zu Fragen der Kooperation von Wissenschaft und Praxis in der Sozialen Arbeit. Letzte Publikation: Rotzetter, Fabienne (2013). *Kooperation zwischen Sozialarbeitenden und ihren Klientinnen und Klienten in der Sozialhilfe. Eine gesprächsanalytische Untersuchung Kooperationsfördernder und -beeinträchtigender Interaktionsmuster*. Master-Thesis zum Erwerb des Master of Arts in Sozialer Arbeit. Olten: Fachhochschule Nordwestschweiz, Hochschule für Soziale Arbeit.

Mail: fabienne.rotzetter@fhnw.ch